

## Werbering als „Christkind“ im Wohlfahrtsladen

**Töging.** 50 große Einkaufstaschen für Wohlfahrtsladen-Kunden, gefüllt mit weihnachtlichen Extras wie Orangen, Äpfel und Süßem – der Werbering hat die Geschenkaktion am Dienstagvormittag ermöglicht. Gesamtwert der Weihnachtsüberrashung von 20 heimischen Firmen: etwa 1700 Euro. Sechs Jahre gibt es den von



Arbeiterwohlfahrt und BRK getragenen Wohlfahrtsladen, zum dritten Mal hat der Werbering für die Einrichtung gespendet. Werbering-Vorsitzender Romuald Schmidpeter sagte, 20 Firmen unter dem Dach des Werberings hätten die Aktion ermöglicht. Die Einkaufsstützen mit Werbering-Logo enthalten Lebensmittel, die üblicherweise nicht vergeben werden können. Bürgermeister Dr. Tobias Windhorst sagte, Spenden für unterschiedlichste Bedürftige seien im Wohlfahrtsladen am besten aufgehoben, weil dieser am „breitesten aufgestellt“ sei. Marianne Kasböck (AWO) bedankte sich für die Spende in „ungeahnter Höhe“. Bastian Höcketstaller (BRK) sprach von einer „Riesenaktion“. Höcketstaller sagte, der Wohlfahrtsladen löse einen „sozialen Brennpunkt“ in der Stadt auf. Nach Angaben Höcketstallers leisten die vielen Helfer in den fünf Wohlfahrtsläden im Landkreis Altötting etwa 27 000 Stunden ehrenamtliche Arbeit. Unser Bild: Sie freuen sich über die Wohlfahrtsladen-Aktion des Werberings (v.l.): Bastian Höcketstaller (BRK), Bürgermeister Dr. Tobias Windhorst, Marianne Kasböck (AWO) und vom Werbering Vorsitzender Romuald Schmidpeter sowie die Vorstandsmitglieder Werner Jesch und Hannes Ganghofer.

– rob/Foto: Attenhauser